

„Digitale Engel“ stellen auf Einladung der Generationenhilfe Börderegion digitale Angebote vor:

# Dabei sein! – Online im Alter

**Hohenhameln (r).** Am Dienstag, 3. November, von 10 bis 12 Uhr oder von 14 bis 16 Uhr, stellen die „Digitalen Engel“ auf Einladung der Generationenhilfe Börderegion e. V. in Hohenhameln digitale Angebote im Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln vor.

„Die Digitalisierung birgt gerade auch für ältere Menschen ein riesiges Potenzial, da digitale Technologien dabei unterstützen können, im Alter selbstbestimmt zu leben“, sagte die Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey bei der Vorstellung des 8. Altersberichts in Berlin und eröffnet Wege, um diese Technologien noch viel stärker ausschöpfen zu können. Entscheidend dafür sei es, die digitalen Angebote stärker an den Bedürfnissen älterer Menschen auszurichten und sie dabei zu unterstützen, mit der



**Auch im letzten Jahr hat es eine Internetschulung gegeben.**

Entwicklung Schritt zu halten. Und genau da setzt das Projekt „DsiN – Deutschland sicher im Netz“ an, das von der Bundesregierung gefördert wird. In deren Auftrag touren die „Digitalen Engel“ durch die Bundesrepublik, um Fragen rund um die Digitalisierung zu beantworten, praktische Hilfen anzubieten und Ängste vor dem Zugang ins Internet abzubauen.

Das Internet eröffnet eine Fülle von Möglichkeiten, die auch oder gerade für Ältere eine große Bereicherung sein können, sei es das Skypen mit den entfernt wohnenden Kindern und Enkeln oder das Buchen von Konzert- und Theaterkarten, von Reisen und Ferienwohnungen, die auch gleich zuhause angesehen werden können, oder das Einkaufen von Waren und Lebensmitteln, was gerade jetzt während der coronabedingten Unsicherheiten eine große Hilfe sein kann. Zudem

wird auch das Thema Telemedizin immer stärker in den Alltag Einzug nehmen. „Es gilt, die digitale Kluft, die es innerhalb der älteren Generation gibt, abzubauen. Wir dürfen nicht zulassen, dass Seniorinnen und Senioren abgehängt werden, dass ihnen der Zugang zu digitalen Angeboten und damit auch zur Teilhabe versperrt ist“, betont die Familien- und Seniorenministerin Giffey.

Am 3. November stehen die „Digitalen Engel“ im Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln, Clauener Straße 1 A, allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung, um ihnen die Vorteile der Internetnutzung vorzustellen und ihnen Appetit zu machen, sich als Einsteiger mit dem Computer, dem Tablet, dem Smartphone vertraut zu machen oder tiefer einzusteigen. Jeweils zwei Stunden stehen den Besuchern die Experten dann zur Verfügung, von 10 bis 12 Uhr

und einer zweiten Gruppe von 14 bis 16 Uhr. Für die Organisation zur Einhaltung der coronabedingten Hygieneregeln ist eine **Anmeldung zwingend erforderlich**, zu richten an Michael Dombrowsky, Tel. 0152 21992895, postalisch Elbinger Weg 17, 31249 Hohenhameln, e-Mail: Michael.Dombrowsky@Generationenhilfe-HiH.de

**Anmeldeschluss ist der 31. Oktober 2020.**

Dieser Veranstaltung zum ersten Einstieg wird die Generationenhilfe Börderegion e. V. im kommenden Jahr eine Internetschulung folgen lassen. Interessierte können dann jeweils am Dienstagvormittag in der Begegnungsstätte „Mittelpunkt“, Marktstraße 20 in Hohenhameln an einer Tabletschulung teilnehmen. Die benötigten Geräte stellt der Verein zur Verfügung.

Das ist eine zentrale Erkenntnis des 8. Altersberichts, den Dr. Franziska Giffey in Berlin vorgestellt hat. Die Digitalisierung bietet älteren Menschen viele Chancen, um möglichst lange ein selbständiges und eigenverantwortliches Leben führen zu können. Das ist eines der zentralen Ergebnisse aus dem 8. Altersbericht der Bundesregierung, den Bundesinnenministerin Dr. Franziska Giffey am 12. August vorgestellt hat. Vom Bundeskabinett wurde dazu zuvor eine Stellungnahme beschlossen.

*Gisela Grote*



**Dr. Franziska Giffey ist Schirmherrin.**